

Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint
auch online

Nummer 23

Donnerstag, 9. Juni 2022

80. Jahrgang



**Willkommen
zum gemeinsamen Mittagessen
in fröhlicher Runde!**

**Wir laden alle zum gemeinsamen Mittagessen ein,
egal welchen Alters, welcher Religion und welchen Geschlechts,**

am Sonntag, 19. Juni 2022, um 11.30 Uhr.

Das Gemeindezentrum ist ab 11.00 Uhr geöffnet.

Wer Lust und Zeit hat, der melde sich bitte telefonisch bis **Montag, 13. Juni 2022**, bei mir an.

Luitgard Werner (Tel. 07478 1745)

Neue Spielgeräte für den Garten

Vom Erlös des Gebäckverkaufes an St. Martin konnten wir für unsere Krippenkinder eine neue Nestschaukel anschaffen. Die Kleinen freuen sich über die Erweiterung der Spielmöglichkeiten und nutzen die Schaukel sehr gerne.

Vielen Dank an Thomas Fassnacht und an Andreas Daub, die die Schaukel für uns fachmännisch aufgebaut haben!

Auch das Pferd, welches die Gemeinde dem Kindergarten zum Jubiläum geschenkt hat, findet regen Anklang. Geduldig warten die Kinder in einer langen Warteschlange, bis sie an der Reihe sind. Deshalb war die Freude riesig, als diese Woche ein weiteres Pferd in unserem Garten eingezogen ist.

Die Firma Big Basics hat uns ein weiteres Pferd geschenkt, da Florian Zug bereits am Fest aufgefallen ist, dass ein Pferd für die Masse an Kinder durchaus für Probleme sorgen könnte.

Ein herzliches Dankeschön an Florian und an Kevin, die uns das bereits aufgebaute Pferd in den Kindergarten geliefert haben!



Fotos: Kindergarten St. Josef

Geänderter Redaktionsschluss

Für die nächste Ausgabe des Gemeindeboten muss der Redaktionsschluss wegen des Feiertages Fronleichnam auf **Montag, 13. Juni 2022, 10.00 Uhr, auf dem Rathaus vorverlegt** werden.

Wir bitten um Beachtung, da später eingehende Berichte nicht mehr berücksichtigt werden können.

Der Verlag

Notdienste/Service



Störungsrufnummer Wasser

Bei dringenden Störungen im Bereich der Wasserversorgung nehmen Sie bitte Kontakt mit der Störungsrufnummer der Stadtwerke Rottenburg, Tel. 07472 933200, auf.

Störungsrufnummer Strom

Bei dringenden Störungen im Bereich der Stromversorgung nehmen Sie bitte Kontakt mit der Störungsrufnummer der EnBW Regional AG, Tel. 08003629477, auf.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

Samstag, 11.6.2022

Hirschberg-Apotheke, Lisztstraße 97
Balingen, Tel. 07433 5344

Sonntag, 12.6.2022

Eichenberg-Apotheke, Marktstraße 5
Hirrlingen, Tel. 07478 91170

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik
Otfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 116117

Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)
Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft
zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117

Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)
Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rettungsdienst

Tel. 112

Krankentransport

Tel. 07071 19222

Augenärztlicher Dienst

Tel. 116117

Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen
unter Tel. 0180 5911670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

Ambulanter Pflegedienst

Sozialstation



Rottenburg

Pflegegruppe Bereich Hirrlingen

Hechinger Straße 5, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 2621549, Fax 07478 9272035
E-Mail:
pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

Ambulante Pflege an der Starzel

Oberdorfstraße 4
72414 Rangendingen
Tel. 07471 870962-0
E-Mail: info@pflege-starzel.de
Grundpflege - Behandlungspflege -
Hauswirtschaft - stundenweise Betreuung



Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen

Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: **Standort Rottenburg**
Claudia Kitsch-Derin
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de



Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Ursula Stehle, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

Der Gesprächskreis für Angehörige von an Demenz Erkrankten findet wieder jeden 2. Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.00 Uhr im i-Dipfele, Königstraße 86 in Rottenburg, statt. Herzliche Einladung nach kurzer telefonischer Anmeldung in der Beratungsstelle.

Sucht- und Drogenberatung Tübingen

Psychosoziale Beratungsstelle

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psb@bw-lv.de

Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG
Rottenburg, Tel. 0173 6289420
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter Tel. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

Informationen der Gemeindeverwaltung



Verloren - Gefunden

Folgende Fundsachen wurden beim Bürgermeisteramt abgegeben:

- Gartenschere (gefunden auf dem Friedhof)
- zwei Schlüssel am Ring (gefunden beim Bati-Markt)

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt geltend gemacht werden.

Katze zugelaufen

Wer vermisst eine schwarz-weiß-rot gefleckte zutrauliche Katze?

Der Besitzer wird gebeten, sich mit dem Bürgermeisteramt in Verbindung zu setzen!

Fronleichnam 2022 - Mitmachaktion

Gute Traditionen weiterführen

Herzliche Einladung, eine runde Blumenschale zu gestalten mit grünen Blättern oder Blumen. Unser Motto: „Grünkraft und Tatkraft für den Frieden - der Hl. Geist Gottes bewegt.“ Wie im Vorjahr möchten wir versuchen, die Blumenteppeiche der einzelnen Stationen mit Blumenschalen miteinander zu verbinden und einen Weg zu schaffen. Hierfür werden jede Mengen Blumenschalen benötigt.

Nachfolgend ein paar Anregungsbeispiele aus dem vergangenen Jahr.



Als Grundlage verwendet man am besten eine flache Schale, einen Untersetzer, einen Deckel von einem Eimer oder ähnliches – hintendrauf bitte mit Namen versehen. Die Schalen mit Erde oder Sand befüllen und mit Wasser benetzen. Beim Legen bzw. Ausschmücken der Schalen sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt – es kann alles verwendet werden, was die Mutter Natur uns zu bieten hat. Auch grüne Schalen ohne Blüten sind willkommen. Diese Schalen bitte am Fronleichnam-Morgen zwischen 7.00 und 9.00 Uhr beim Einsatzteam in der Hechinger Straße abgeben – direkt am ehemaligen Gasthaus „Adler“. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden.

Bücherei Hirrlingen

Beim Schloss 2
Tel. 07478 261157, buecherei@hirrlingen.de
Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 11.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr
Sonntag	10.30 - 11.30 Uhr

Pfingstferien

Die Bücherei bleibt bis zum 19.6.2022 geschlossen. Wir sind ab Dienstag, 21.6.2022, wieder da. Schöne Ferien!

Kinder- und Jugendbüro Hirrlingen



DIASPORAHAUS
BIETENHAUSEN e.V.



Gemeinde Hirrlingen

Kontaktzeit

Donnerstag	13.30 - 14.30 Uhr
Freitag	11.00 - 12.00 Uhr

Soziale Gruppenarbeit

Dienstag	14.15 - 16.45 Uhr
Freitag	12.00 - 15.15 Uhr

Kindercafé

Donnerstag	15.15 - 16.45 Uhr
------------	-------------------

Teenieclub

Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
------------	-------------------

Gesprächs-/Beratungszeit

nach Vereinbarung
Termine können gerne persönlich, per Telefon oder per E-Mail vereinbart werden.

Beim Schloss 2, Tel. 07478 260019, Fax 2621120
E-Mail: jugendbuero.hirrlingen@diasporahaus.de

Jugendraum Hirrlingen

Hüttenwochenende des Jugendraums



Foto: Jugendraum Hirrlingen

Das Jugendraum hat das verlängerte Pfingstwochenende genutzt, um gemeinsam Zeit auf einem Hüttenwochenende im Schwarzwald zu verbringen.

Am Samstag besuchte die Gruppe einen Baumwipfelpfad und lernte heimische Vogelarten kennen.

Am Sonntag trieb uns das Wetter in eine Therme, wo das Team gemeinsam entspannte und die Energie-Ressourcen für das anstehende Jubiläum auffüllen konnte.



Wir möchten uns hiermit für die Unterstützung bei der Anschaffung der Jura-Pullis bei der Firma Adamo aus Hirrlingen und der Getränke Scheune aus Rangendingen bedanken.

20 Jahre Jugendraum Hirrlingen 16.06.2022



Ab 11:30 Uhr (nach der Fronleichnamsprozession)
Mittagstisch & Kaffee + Kuchen

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt:
Partyservice Ambros & Weizenstand



Flyer: Jugendraum Hirrlingen

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinden

Hirrlingen (H), Dettingen (D),
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)
und Schwalldorf (S)



Impuls für die Woche – Raus ins Grüne

„Gesegnet ist, wer sich auf den Herrn verlässt und dessen Zuversicht der Herr ist. Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, der seine Wurzeln zum Bach hin streckt. Denn obgleich die Hitze kommt, fürchtet er sich doch nicht, sondern seine Blätter bleiben grün“
(Jer 17, 7-8)

Die Natur, die monatelang ruhte und im Verborgenen wirkte, zeigt sich wieder mit Saft und Kraft. In den Sommermonaten können wir dies ganz real erleben. Im vergangenen Monat beobachteten wir das Ausschlagen der Bäume und das Entfalten der Blätter, der Wald wird nun zu einer hellgrünen Oase und die Felder und Wiesen zeigen uns ihr sattes Grün. Alles wächst und gedeiht! Wie wohltuend ist diese Veränderung der Natur. Erfrischt den Geist und erfreut die Sinne und wird uns zur Kraftquelle, wie schon die Mystikerin Hildegard von Bingen (1098-1179) wusste.

Nehmen Sie sich in dieser Woche ganz bewusst Zeit für einen Spaziergang, eine Wanderung oder kleine Auszeit im Garten. Öffnen Sie all Ihre Sinne und lassen Sie sich überraschen, was Ihre Augen alles entdecken, Ihre Ohren hören,

welch unterschiedliche Gerüche Sie wahrnehmen, was Sie ertasten oder eventuell auch schmecken. Nehmen Sie sich wahr als Teil von Gottes Schöpfung. Und dann betrachten Sie das Bild, das der Prophet Jeremia im obigen Textauszug beschreibt noch einmal und übertragen sie es auf sich selbst. Kann ich sein wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, fest verwurzelt in die Erde und ausgerichtet zum Himmel? Finde ich Halt auf Gottes festen Grund, dass ich mit ihm hoffnungsvoll in die Zukunft gehen kann? Setze ich auf das Leben?

„Alles spiegelt sich in dir. Was in dieser Welt wahr ist, ist es, weil du die Wahrheit bist. Was in dieser Welt Leben hat, lebt, weil du das Leben bist. Was in dieser Welt schön ist, ist es durch dich ewige Schönheit. Wenn wir glücklich sind, dann sind wir es, weil du uns bejahst. Wir bitten dich, komm, damit wir in dir leben und nicht nur in uns selbst. Auf dieser Erde warten wir auf dich. Amen“ (Jörg Zink)

Martina Dietrich, Gemeindeferentin

Öffentliche Gottesdienste in der SE

Freitag, 10. Juni

18.20 Uhr (H) Rosenkranz

19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier – Opfer: Miteinander teilen

Samstag, 11. Juni

Sonntag, 12. Juni - Dreifaltigkeitssonntag

Ll: Spr 8,22-31; LII: Röm 5,1-5; Ev: Joh 16,12-15

9.00 Uhr (H,D) Eucharistiefeier

10.15 Uhr (F) Eucharistiefeier zum Patrozinium

10.15 Uhr (He) Eucharistiefeier

18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Montag, 13. Juni

19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier – Opfer: Miteinander teilen

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Dienstag, 14. Juni

14.00 Uhr (He) Krankenkommunion

14.30 Uhr (H) Seniorennachmittag im GZ

19.00 Uhr (He) Eucharistiefeier – Opfer: Miteinander teilen

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Mittwoch, 15. Juni

7.00 Uhr (H) stille Anbetung

8.00 Uhr (H) Eucharistiefeier

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Donnerstag, 16. Juni – Fronleichnam

Ll: Gen14,18-20; LII: 1Kor11,23-26 Ev: Lk9,11b-17

9.00 Uhr (F) Eucharistiefeier und Prozession

10.15 Uhr (S) Eucharistiefeier und Prozession

10.15 Uhr (D) Eucharistiefeier und Prozession

anschl. Kirchenchorfest

10.15 Uhr (He) Eucharistiefeier und Prozession

10.15 Uhr (H) Eucharistiefeier und Prozession

anschließend Frühschoppen

19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Freitag, 17. Juni

18.20 Uhr (H) Rosenkranz

19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier – Requiem: Willi Rössler

(Gedenken für Renate u. Matthias Biesinger)

Samstag, 18. Juni

Gemeindefahrt

Sonntag, 19. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Sach 12,10-11; LII: Gal 3,26-29; Ev: Lk 9,18-24

9.00 Uhr (D) Eucharistiefeier

10.15 Uhr (H,S,He) Eucharistiefeier

10.15 Uhr () Eucharistiefeier

11.30 Uhr (H) Essen in fröhlicher Runde

im Gemeindezentrum

14.30 Uhr (H) Taufe von Ellen Sophie Hofelich

14.30 Uhr (D) Taufe von Mila Becker

18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Kollekte für die Kirchengemeinde

Informationen zu den Gottesdiensten:

Seit dem 1. Mai besteht die ausdrückliche Empfehlung, nicht aber die Verpflichtung, zum Tragen einer Maske während des Gottesdienstes.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Weitere Mitteilungen

Fronleichnam mit Prozession

Wir freuen uns, dass dieses Jahr wieder eine Prozession an Fronleichnam möglich ist.

Kreative und fleißige Teams mit ihren HelferInnen an den Stationen pflücken und richten am Tag zuvor Blumen und Gräser für ihren Blütenteppich.

Am Fronleichnamstag spielt früh morgens um 6.00 Uhr traditionell der Musikverein zur Tagwacht im Ort. Viele Gemeindeglieder schmücken ihre Häuser, an den Stationen wird der Blütenteppich mit seinen Ornamenten vollendet und die Altäre hergerichtet.

Allen, die durch das Schmücken der Häuser und Gestalten der Blumenteppeiche für einen festlichen Rahmen sorgen, ein ganz herzliches Vergelt's Gott.

Besonders bedanken möchten wir uns beim Musikverein für seine musikalische Unterstützung.

Ihre Kirchengemeinde

Herzliche Einladung zum Frühschoppen

Die Hirrlinger Ministranten bieten dieses Jahr an Fronleichnam wieder nach der Prozession auf dem Kirchplatz LKWs an. (Dieses Jahr gibt es keinen Kaffee- und Kuchen-Verkauf) Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Hirrlinger Senioren

Zu unserem nächsten Treffen lade ich Euch herzlich ein.

Wir kommen am **14.6.2022 um 14.30 im Gemeindezentrum** zusammen.

Iva Kurz hat uns wieder zugesagt zu kommen und mit uns zu singen und Bewegungsspiele zu machen.

Ich freue mich sehr über diese Zusage und hoffe, nach der langen Coronazeit, auf zahlreichen Besuch.

Singen und in Bewegung bleiben tut uns allen gerade jetzt gut.

Dazu gibt es wieder Kaffee und Kuchen und zum Schluss ein kleines Vesper.

Hinweisen möchte ich auch auf unsere Fahrt am 3.8.2022.

Wir besuchen Frau Wolle in Sulz am Neckar. Danach habe ich im Wasserschloss Glatt reserviert. Bitte vormerken und auch schon bei mir anmelden.

Übrigens ... ab wann ist man Senior? Spätestens mit der Pensionierung, oder?

Godehard König, Diakon

Gemeindefahrt der SE nach Gundelsheim und Bad Wimpfen am Samstag, 18.6.2022

Dieses Jahr fahren wir nach Gundelsheim, wo unser ehemaliger Pfarrvikar Hansjörg Häuptle in der Seelsorgeeinheit Gundelsheim als leitender Pfarrer wirkt. In der Wallfahrtskirche auf dem Höchstberg St. Maria feiern wir um 10.30 Uhr mit Pfarrer Krekshin und Pfarrer Häuptle die Heilige Messe. Anschließend ist Mittagessen in der Gaststätte „Hohenstaufenplatz“ in Bad Wimpfen. Danach gibt es eine Möglichkeit, durch die Stadtmitte zu spazieren. Um 15.30 Uhr ist Kaffeepause nach freier Wahl vorgesehen. Gegen 17.00 Uhr machen wir uns auf den Rückweg nach Hause. Ankunft im Heimatort gegen 19.00 Uhr.

Die Kosten für die Busfahrt beträgt voraussichtlich 20 €. Das Mittagessen und den Nachmittagskaffee muss jeder extra zahlen.

Die Kosten können nur unbedeutend geändert werden.

Das Busunternehmen Noll, das uns so freundlich seit vielen Jahren begleitet und einen klimatisierten Bus zur Verfügung stellt, schlägt folgende Abfahrtszeiten vor:

7.30 Uhr – Schwaldorf, Bushaltestelle

7.35 Uhr – Frommenhausen, Bushaltestelle

7.40 Uhr – Hirrlingen, Bushaltestelle

7.50 Uhr – Hemmendorf, Bushaltestelle

8.00 Uhr – Dettingen, Bushaltestelle

Sie sind alle herzlich eingeladen zu dieser Gemeindefahrt!

Für kurz Entschlossene - melden Sie sich bitte spätestens bis Montag, 13. Juni, im Pfarrbüro Hirrlingen (Tel. 07478 1235) zu den Bürozeiten an. Die Teilnehmerzahl ist auf 49 Personen begrenzt.

Herzliche Einladung zur Anbetung am Montag, 20. Juni 2022

um 19.00 Uhr Eucharistiefeier
mit anschließender eucharistischer Anbetung
in der Kirche St. Dionysius in Dettingen

Wer helfen kann,
kann auch feiern!
Wir freuen uns, dass es wieder möglich ist!



Liebe
Ehrenamtliche,
Helfer und Helferinnen,
hauptamtliche
Mitarbeiter
und Mitarbeiterinnen



Herzliche Einladung zum Fest der Begegnung
aller Ehrenamtlichen und Mitarbeiter
der Seelsorgeeinheit Eichenberg
am Freitag, 01. Juli 2022

Wir beginnen

um 18 Uhr mit einer Eucharistiefeier
in der St. Martinuskirche in Hirrlingen.
Die musikalische Gestaltung übernehmen die Chöre
der Seelsorgeeinheit Eichenberg.

Nach dem Gottesdienst sind alle zum Fest und zu einem gemütlichen
Beisammensein auf der Marienspielwiese eingeladen. Bei schlechtem Wetter
findet das Beisammensein im Gemeindezentrum St. Josef statt. Für unser
leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Ich würde mich freuen, alle bei diesem Fest begrüßen zu dürfen.
Ich freue mich auf Sie/Euch.

Ihr/Euer

Pfarrer Remigius Orjiukwu

Foto: B. Deibler

Das Pfarrbüro in Hirrlingen ist wegen einer Fortbildung am Mittwoch, 22.6.2022, geschlossen.

Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu:
Tel. 07478 913054, Handy 0152 12907075
Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: Tel. 07472 951840
Diakon i. Z. Godehard König, privat: Tel. 07478 8225
Gemeindereferentin Martina Dietrich: Tel. 07478 2621010
Pfarrbüro Hirrlingen: Tel. 07478 1235
Brigitte Deibler und Katrin Haas

Öffnungszeiten:

Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Tel. 07478 1235, Fax 07478 913053
E-Mail: StMartinus.Hirrlingen@drs.de
Homepage: <https://se-eichenberg.drs.de>

Evang. Kirchengemeinde Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen



Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen
Sekretariat: zurzeit vakant

Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982
Pfarrer Charlotte Sander, Tel. 07471 9845729
www.kirche-bodelshausen.de

Sonntag, 12. Juni - Trinitatis

Wochenspruch:

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes
und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch
allen.
2. Korinther 13,13

Liebe Mitmenschen!

Ein komisches Fest kommt da auf uns zu, ein Fest, das eigentlich gar nicht richtig gefeiert wird. Schon lange nicht mehr. Trinitatis, das Fest der Dreieinigkeit. Eine schwer verständliche Sache. Dreieinig - was soll das? Wie kann das gehen? Drei Personen sind doch nur eine? Von jüdischer und muslimischer Seite kommen kritische Rückfragen: Seid ihr Christen wirklich Monotheisten? Glaubt ihr an einen einzigen Gott und verehrt doch drei? Ja es ist kompliziert. Dabei drückt es der Wochenspruch sehr schön aus: Gnade, Liebe und Gemeinschaft sind uns mitgegeben: Die Liebe Gottes hat uns ins Leben gerufen, die Gnade Jesu hält uns am Leben und der Heilige Geist begleitet uns. Drei Seiten einer Medaille. Anschaulicher wird es noch, wenn man die Dreieinigkeit mit dem Wasser vergleicht. Da gibt es das flüssige Wasser, aber auch den festen Schnee und den flüchtigen Dampf. Aber in jeder dieser drei Formen ist es immer H₂O. Die ersten Christen haben sich viele Gedanken darüber gemacht, wie man das beschreiben kann: das Fühlen und Wissen, dass wir getragen sind von der Liebe Gottes und dass wir diesen Gott begreifbar erkennen können in Jesus von Nazareth. Aber Jesus ist nicht mehr leiblich auf der Erde und Gott ist von uns nicht zu sehen. Trotzdem spüren wir die stärkende Anwesenheit Gottes, des Heiligen Geistes. So formiert sich der Gedanke der Trinität, der Dreieinigkeit. Vater, Sohn und Heiliger Geist - verschieden und doch eines, Ja, wir Christen sind Montheisten, glauben nur an einen Gott. Aber wir nehmen ihn in verschiedener Weise wahr: als Vater, Sohn und Heiliger Geist.

In einem Lied aus unserem Gesangbuch (EG 263) heißt es:
„Kraft, Lob, Ehr und Herrlichkeit sei dem Höchsten allezeit,
der, wie er ist drei in ein, uns in ihm lässt eines sein. Erbarm dich, Herr.“ Sie finden die Melodie auf unserer Homepage.

Ihre Pfarrerin Charlotte Sander

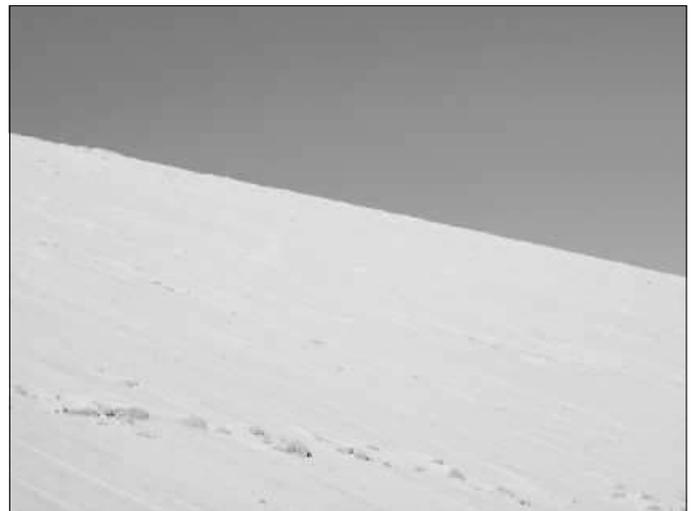


Foto: Jürgen Ebert

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

mit **Taufen** am **Sonntag, 12. Juni**, um **10.00 Uhr**
in der **Dionysiuskirche** mit Pfarrerin Charlotte Sander

Die Kollekte

ist für Aufgaben in der eigenen Gemeinde bestimmt.
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Bitte beachten:

Die **Dionysiuskirche** ist **jeden Tag** von frühmorgens an zur
Meditation und zum Gebet **geöffnet**.

Sie können gerne ein **Hoffungslicht** in unserer Kerzenschale anzünden.

Bitte **beten** Sie mit in unseren **Gottesdiensten** beim **täglichen Morgen-,Mittag- und Abendläuten** für den **Frieden** in der Ukraine und in der ganzen Welt!

Vielen Dank für alle Mithilfe im Gebet und im Füreinanderda-Sein und bleiben Sie gesund und behütet!

Ihr Pfarrer Jürgen Ebert

Bitte schauen Sie auch auf unsere Homepage:
www.kirche-bodelshausen.de.

Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus Bodelshausen, Lindenstraße 17:

In den **Pfingstferien** treffen sich die **Gruppen** nach Absprache.

Vereinsnachrichten



Heimatunft Hirrlingen e.V.



Die Trachten-Saison ist eröffnet

Unsere 15 Trachtenkids bereiten sich bereits seit ein paar Wochen auf ihre Sommerauftritte vor. Am 26. Juni fahren sie zum ersten Mal seit langer Zeit wieder zu einem gemeinsamen Auftritt. Beim Trachtenfachmarkt in Bad Dürkheim dürfen sie mit anderen Kindertrachtengruppen ihr Können zeigen und freuen sich sehr darauf.

Ein besonderes Highlight wird aber der Auftritt beim Jubiläumsfest in Hirrlingen sein. Vorfreude ist einfach die schönste Freude.

Wir freuen uns auf eine schöne Zeit mit allen Kids.

Die Leiterinnen Susi und Wendy



Fotos: Wendy Beuter

Hirrlinger Senioren



Einladung

Zu unserem nächsten Treffen lade ich Euch herzlich ein. Wir kommen am **14.6.2022** um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum zusammen. Iva Kurz hat uns wieder zugesagt, zu kommen und mit uns zu singen und Bewegungsspiele zu machen.

Ich freue mich sehr über diese Zusage und hoffe nach der langen Coronazeit auf zahlreichen Besuch.

Singen und in Bewegung bleiben tut uns allen gerade jetzt gut. Dazu gibt es wieder Kaffee und Kuchen und zum Schluss ein kleines Vesper.

Fahrt am 3.8.2022

Hinweisen möchte ich auch auf unsere Fahrt am 3.8.2022. Wir besuchen Frau Wolle in Sulz am Neckar. Danach habe ich im Wasserschloss Glatt reserviert. Bitte vormerken und auch schon bei mir anmelden.

Übrigens: Ab wann ist man Senior? Spätestens mit der Pensionierung oder?

Godehard König, Diakon

Interessengemeinschaft Vogelschutz Hirrlingen e.V.



Wanderung beim IGNUK

Vogelkundliche Wanderung

Am **Sonntag, 12. Juni 2022**, fahren wir ins Killertal und nehmen dort an einer naturkundlichen Führung durchs Naturschutzgebiet Scharlenbachtal in Starzeln/Hofwald teil. Wir bilden wieder Fahrgemeinschaften und treffen uns um 8.15 Uhr am Schlossweiher. Wer direkt anfahren möchte: Treffpunkt ist um 9.00 Uhr an der Feuerstelle Scharlenbachtal in Starzeln. Nach der Tour wird gemeinsam gegrillt; Grillgut und Getränke sind selber mitzubringen.

Bitte vormerken: Am **24. Juni 2022** findet unsere Generalversammlung im Bürgerhaus statt.

Musikverein Hirrlingen e.V.



Pfingstwanderung

Mit gemischten Wettervorhersagen machte sich eine stattliche Gruppe vergangenen Montag auf zur traditionellen Pfingstwanderung. Mit Wanderguide Erwin ging es über Felder und Waldwege Richtung Rindenhütte. Ein wenig Kultur durfte auch hier nicht fehlen, so dass sich jetzt auch die Jüngsten auf Hirrlinger Gemarkung bestens auskennen. Zurück im Schuppen wurde die Gruppe von den 1. und 3. Klarinetten herzlich in Empfang genommen und mit Speis und Trank bestens versorgt. In gemütlichen Runden wurde der Nachmittag bei strahlendem Sonnenschein genossen, und zum Schluss bleibt auch hier nur eins zu sagen: „Wenn in Hirrlingen Fest ist, regnet's nicht!“

Herzlichen Dank den OHS für die Überlassung ihres Schuppenteils und allen Helferinnen und Helfern für den reibungslosen Ablauf!

Kommenden Dienstag, 14.6.2022, findet die nächste Musikprobe statt, bevor am 16.6.2022 Fronleichnam auf unserem Terminplan steht. Hier spielen wir die Tagwacht um 6.00 Uhr und die Kirche um 10.15 Uhr. Nähere Informationen hierzu folgen.

Marie Lohmiller
Schriftführerin

Ortsverband Hirrlingen-Frommenhausen

Sozialverband



Neue VdK-Kampagne Nächstenpflege

„Häusliche Pflege findet hinter verschlossenen Türen statt. Wie sich die Lage für die Betroffenen darstellt, war bislang nicht näher bekannt, obwohl in Deutschland 80 Prozent der 4,1 Millionen Pflegebedürftigen zuhause versorgt werden, im Südwesten rund 378.000 Menschen“, betont der Sozialverband VdK Baden-Württemberg. Abhilfe will der VdK mit seiner groß angelegten bundesweiten Pflegestudie in Zusammenarbeit mit der Hochschule Osnabrück schaffen, deren Ergebnisse im Mai 2022 vorgestellt wurden. Außerdem hat der VdK in Bund und Land die neue VdK-Kampagne Nächstenpflege gestartet, um gerade den Anliegen der zuhause gepflegten Menschen und pflegender Angehöriger Gehör zu verschaffen. „Denn für unsere Gesellschaft ist die Pflege durch Angehörige enorm wichtig“, so der VdK auch mit Blick auf den demografischen Wandel. Der Landesverband forderte auf seiner Landespressekonferenz im Landtag sowie einer „Demo ohne Menschen“ in Stuttgart **mehr Entlastung und Unterstützung für pflegende Angehörige sowie Bürokratieabbau. Detailinformationen, Fotos und Links finden sich unter www.vdk-bw.de. Die neue Pflegekampagne ist auch Schwerpunktthema des VdK-Gesundheitstags am 10. September 2022 in der Liederhalle Stuttgart.**

Wichtige VdK-Termine zum Vormerken

Nach zweijähriger Corona-Pause gibt es am 10. September 2022 wieder einen großen VdK-Gesundheitstag. Die Informationsveranstaltung des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg widmet sich diesmal insbesondere dem Thema Pflege. Details erfolgen in Kürze unter www.vdk-bw.de sowie in der Juni-VdK-Zeitung. Bereits vom 23. bis 25. Juni 2022 ist der VdK auf der REHAB in Karlsruhe mit einem Messestand in der dm-Arena/Standplatz T41 vertreten. Die REHAB, die ebenfalls pandemiebedingt pausierte, gehört zu den bedeutendsten Messen für Rehabilitation, Therapie, Pflege und Inklusion. Weiteres dazu findet sich unter www.rehab-karlsruhe.com/besucher. Eine Messe speziell für blinde und sehbehinderte Menschen veranstaltet die Nikolauspflüge Stuttgart in Zusammenarbeit mit vielen Organisationen am 8. Juli 2022. Auch der Sozialverband VdK ist wieder vertreten. Diese Messe „besser sehen“ findet im Gegensatz zu ihren Vorgängerveranstaltungen nun in der Liederhalle Stuttgart statt. Neben der Ausstellung von Einrichtungen und Hilfsmittelherstellern gibt es interessante Vorträge rund um die Thematik Gutes Sehen, Sehbehinderung, Augenkrankheiten. Details siehe unter www.fachmesse-besser-sehen.de.

Sportverein 1930 Hirrlingen e.V.



Abt. Fußball

Letzter Spieltag Aktive

Die erste Mannschaft tritt am Sonntag (12.6.2022) gegen den TB Kirchentellinsfurt an. Anpfiff ist um 15.00 Uhr auf der Sportanlage am Faulbaum.

Die SGM tritt bereits am Samstag (11.6.2022) gegen den TSV Sondelfingen II an. Anpfiff ist um 17.30 Uhr in Hemmendorf.

Abt. Jugendfußball

F-Jugend

Spieltag in Rottenburg

F1-Jugend

HSV 1 - SSC Tübingen 1	2:0
HSV 1 - Spvgg BFSO	4:0
HSV 1 - TSG Tübingen 1	6:2
HSV 1 - SV Unterjesingen 1	4:0

Torschützen F1:

Jonas Saile (4 Tore), Felix Bisinger (1 Tor), Leo Geiger (2 Tore), Ole Bucherer (3 Tore), Tom Saile (6 Tore)

F2-Jugend

HSV 2 - FC Rottenburg 3	2:4
HSV 2 - SSC Tübingen 2	2:5
HSV 2 - TSG Tübingen 2	2:6
HSV 2 - SV Weiler 3	0:3

Torschützen F2:

Rafael Monnier (2 Tore), Kelly Klein (1 Tor), Eliah Barwig (2 Tore), Askan Soltani (1 Tor)

Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V.



„Der Froschkönig“ on Tour in Rangendingen

Wir freuen uns, unseren Froschkönig ein weiteres Mal aufzuführen.



Flyer: Gemeinde Rangendingen

Schwobenstreich, Talheim, am 25.6.2022

Nachdem die Premierevorstellung abgesagt werden musste und der letzte geplante Termin bei vielen nicht zeitlich passte, wollen wir hier einen neuen Versuch starten. Beim Stück „Der Generationenkrawall“ trifft man auf bekannte Gesichter: Wir freuen uns, Melanie Kessler, Roland Kurz, Andreas Tellini und Luis Dominguez auf der Bühne zu sehen. Anmeldung hierzu bitte an Tanja.vorstand@theater-hirrlingen.de.

Sonstiges



Sängerbund Rangendingen 1843 e.V.

Probenzeiten

Jugend-Chor (früherer Schüler-Chor) 18.00 - 19.00 Uhr

Geänderte Zeiten:

voice mr's 19.00 - 20.15 Uhr

Gemischter Chor 20.15 - 21.30 Uhr

Probeklokal Gemeindehaus, Schulstraße, UG

Interessierte einfach vorbeischaun – wir freuen uns auf neue interessierte SängerInnen. Gerne einfach aber auch beim 1. Vorstand Armin Glatz, Tel. 0173 9333774, melden

und informieren. Übrigens: Immer am ersten Mittwoch des Monats machen wir wieder unser gemütliches Beisammensein im Anschluss an die Probe vom GCH.

Singschule

Die Singschule hat in den Pfingstferien keine Probe. Die nächste Probe findet somit am 22.6.2022 zu den üblichen Zeiten statt:

Schüler-Chor (GS-Klasse 2 - 4) 15.45 - 16.30 Uhr
Bambini-Chor (ab 4. Lebensjahr bis GS-Klasse 1) 16.45 - 17.30 Uhr

Weitere Infos findet Ihr unter www.saengerbund-rangendingen.de.

Chorverbandstreffen

Der SBR wird mit dem Gemischten Chor und voice mr's am Chorverbandstreffen teilnehmen. Bitte beachten: Chorverbandstreffen ist am Samstag, 11.6.2022, in der Witthauhalle Haigerloch. Der Ablauf wie folgt geplant: Startgottesdienst 10.00 Uhr, Schlosskirche Haigerloch (bitte Änderung beachten!), ab 12.00 Uhr Mittagessen in der Witthauhalle, ab 13.00 Uhr Chorbeiträge und lockeres Beisammensein „meet and greet“ – einander sehen, treffen und quatschen – gemeinsam Lieder singen – lustig sein und Spaß haben – open end. Diejenigen, die zum Gottesdienst mitgehen, treffen sich um 9.30 Uhr beim Parkplatz vor Schule/Kindi in der Heimgartenstraße. Diejenigen, die zum Mittagessen/Auftritt kommen, sind bitte gegen 11.45 Uhr spätestens in der Halle, es ist ein Platz vorgehalten für uns. Kleiderordnung: Freizeitkleidung (wenn möglich einfarbiges Oberteil).

Fronleichnamstag

In gewohnter Weise nehmen wir mit der Fahnenabordnung am Fronleichnamstag teil, Ablauf bitte bei der Seelsorgeeinheit im Amtsblatt beachten (Beginn 9.30 Uhr, Schulhof Alte Schule).

Voranzeige Chorkonzert 9.7.2022

Der SBR wird am 9.7.2022 ab 19.30 Uhr sein Jahreskonzert abhalten. Jugend-Chor, voice mr's und Gemischter Chor werden nach der langen Corona-Phase einen coolen bunten Musikstrauß bereithalten. In den Pausen werden wir in üblicher Weise für Getränke und kleine Speisen sorgen. Auch werden an diesem Abend die Ehrungen wahrnehmen für unsere aktiven SängerInnen, egal ob jung oder alt. Wer also einen schönen musikalischen Abend erleben möchte, merkt sich sinnvollerweise den Termin schon mal vor.

Terminliste 2022

Chortag CV Zollernalb: Samstag, 11.6.2022
Witthauhalle Haigerloch
Konzert 9. Juli 2022, Festhalle Rangendingen
Starzelhockete 10. und 11.9.2022
Partyservice Ambros Schmid
Chorverbandstag 17.9.2022, Festhalle Rangendingen
Weihnachtskonzert 26.12.2022, Festhalle Rangendingen

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Die Quellen deiner Kraft

Wegen großer Nachfrage wieder da: Der besondere Kurs, neu präsentiert vom Katholischen Landvolk.

Die Sinologin M.A. und Kreativitätstrainerin Marion Betz begleitet Frauen auf dem Weg zu ihrer spirituellen und kreativen Kraft. Spaß und Erkenntnisse sind garantiert. Mit einfachen Übungen aus der Kunsttherapie und der Biographiearbeit entstehen wie von selbst beeindruckende Bilder und Gedichte. Die Gruppenenergie bringt Erstaunliches hervor. Für Frauen jeden Alters, keinerlei Vorkenntnisse nötig! Jede kann mitmachen, die sich angesprochen fühlt.

Folgende Themen werden behandelt:

Wie kann ich **meinen Körper** (endlich) annehmen und lieben lernen? Das göttliche Licht in die Zelle leiten; geführte Meditationen.

Vergessene Symbole des Weiblichen: Seelentiere, Edelsteine und Kräuter für Frauen. Jesus hat es vorgemacht: Die Energie heilender Worte. Verbindung zu Mutter Erde.

Die dreifaltige Kraft jeder Frau: Jungfrau, Mutter/Geliebte, Weise Alte

Die Himmelmutter Maria und ihre Vorläuferinnen Frauenfiguren und Göttinnen aus der Mythologie. Der Amazonenmythos, die Nibelungensage ... Starke Frauen im Märchen.

Zeiten des Wandels - die Schöpfung bewahren

Warum die Erinnerung an die weibliche Kraft allen zugute kommt.

Weitere Infos: www.mal-weise.de

Ort: Kloster Heiligkreuztal, 88499 Altheim

Termin: Samstag, 20.8. - Sonntag, 21.8.2022

(Samstag, 9.00 - 17.00 Uhr und Sonntag, 9.00 - 16.00 Uhr)

Kursgebühr: 170,00 € Malmaterial inklusive

(bei Bedarf zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten ca. 120,00 €)

Anmeldung bis 31.7.2022 beim Verband Kath. Landvolk

E-Mail an: vkf@landvolk.de oder unter Tel. 0711 9791-4580

The poster for the 'Bad Niedernauer Mostfest' features a decorative header with the event name in a stylized font. Below the header, the dates 'Samstag 18. Juni' and 'Sonntag 19. Juni' are prominently displayed. The Saturday program includes a 15:00 start, a performance by 'Cat River Dogs' (Rock aus den 80ern) at 16:00, and 'Honk & Blow' (Blasmusik) at 19:00. The Sunday program starts at 11:00 with 'Frühschoppen' and 'Saure Kutteln' (Blasmusik) at 14:00, followed by coffee and cake. The poster is adorned with various food and drink icons such as 'Rettichrot u. Schmalzbrot', 'Bratwurst kalt/warm', 'Flammkuchen', 'Vesperplatte', and 'Most aus eigener Herstellung'. A logo for the 'Förderverein Sports- und Mehrzweckhalle Bad Niedernau e.V.' is also present.

Weiterbildung in Baden-Württemberg

Vorsprung durch Fortbildung:

Neue Weiterbildungsbrochure plus Beratungsangebot

Die Bevollmächtigte der IG Metall Reutlingen-Tübingen Tanja Silvana Nitschke präsentiert die neue Weiterbildungsbrochure „Fit durch Fortbildung 2022/23“ des Netzwerks für berufliche Fortbildung Landkreise Reutlingen/Tübingen e.V., denn Beschäftigte und Betriebe brauchen geeignete Fortbildungsangebote.

„Um weiterhin im „Land der Tüftler, wirtschaftlich und sozial sicher zu sein ist die Fortbildung ein zentrales Instrument, dem viel mehr Augenmerk geschenkt werden muss“, appelliert die Bevollmächtigte der IG Metall Reutlingen-Tübingen Tanja Silvana Nitschke. „Wenn es auch manchmal schwer fällt in der aktuellen Zeit vorausschauende Schritte zu gehen, darf der Blick auf den bestehenden Fachkräftemangel nicht vergessen werden. Diesem kann man durch berufliche Fortbildung der Beschäftigten auch ein Stück weit entgegen-

wirken.“ Um den Vorsprung durch Fortbildung anzugehen, präsentiert Nitschke diese neue Weiterbildungsbroschüre des Netzwerks für berufliche Fortbildung und die trägerneutrale Beratung durch sein Regionalbüro Neckar-Alb gemeinsam mit Dr. Ulrich Bausch, Vorsitzender des Netzwerks für berufliche Fortbildung Landkreise Reutlingen/Tübingen e.V., und mit Petra Kriegeskorte, der Regionalleiterin der beruflichen Fortbildung Neckar-Alb, eine Projektstelle des Landes-Wirtschaftsministeriums. Die neue Jahresbroschüre bietet erstmals mit über 1.000 Kursangeboten von aktuell 70 regionalen Bildungsanbietern im Netzwerk Fortbildung die passende Antwort für ansässige Betriebe und deren Beschäftigte, Beschäftigte, Arbeitssuchende oder Berufsrückkehrer, qualifizierte Fachkräfte aus dem In- und Ausland sowie Unternehmen/Personalverantwortliche und auch Betriebsräte finden auf www.fortbildung-rt-tue.de vielfältige Kursangebote mit passgenauen Qualifizierungen in der Region zu Anpassungsqualifizierung, Aufstieg, Wiedereinstieg oder Umstieg. Die Verteilung mit einer Auflagehöhe von 200.000 Broschüren erfolgt im Juni auch über die Amtsblätter/Gemeindeboten an alle Haushalte in den Landkreisen Reutlingen und Tübingen und zählt damit zu den auflagenstärksten Publikationen der beruflichen Weiterbildung in Baden-Württemberg und darüber hinaus. Diese Jahresbroschüre „Fit durch Fortbildung“ ist aufgrund ihrer Vielfalt einzigartig in den Landkreisen Reutlingen und Tübingen und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert. Tipps zu Fördermöglichkeiten von Weiterbildungen bietet das neue Jahresheft ebenso wie wichtige Links zur eigenen Recherche auf dem Weiterbildungsportal des Landes Baden-Württemberg www.fortbildung-bw.de.

Voller Erfolg für das White Angel Viper Team

trotz Ausfall beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring
Mit der 50. Auflage des legendären 24-Stunden-Rennens in der „grünen Hölle“ ging die Ära der weißen Dodge Viper CC GT3 #13 zu Ende. Das White Angel Viper Team trat vom 26. bis 29. Mai 2022 beim ADAC TotalEnergies 24h Nürburgring an, um das Jubiläum mit über 230.000 Zuschauern zu feiern, wieder Spenden für Fly&Help zu sammeln und der Viper einen würdigen Abschied zu gestalten.



Foto: Botschaft.digital

Nach der Pole Position in der Klasse AT für alternative Treibstoffe lagen die Piloten zeitweise nahe an der Top 30 des international und mit Werkspiloten stark besetzten Teilnehmerfeldes aus über 130 Autos. Technische Probleme zwangen dann in den Morgenstunden am Sonntag das Team dazu, die schwere Entscheidung zu treffen, das Auto aus Sicherheitsgründen zurückzuziehen. Die ehrenamtliche Crew rund um Teamchef Bernd Albrecht aus Hirrlingen konnte 2022 für die Stiftung Fly&Help mit dem Projekt Gelder für fast drei Schulen sammeln.

Neben dem Teamchef Albrecht griffen der zweifache ADAC GT Masters Champion Sebastian Asch (Ammerbuch), Andreas Szcpany (Waiblingen) sowie Kurt Ecke (Rot am See) ins Lenkrad des mit E20-Benzin befeuerten US-Boliden

mit V10-Motor. Fahrzeugeigner Manfred Sattler stellt seit Jahren die Dodge Viper CC GT3 zur Verfügung und ist das Rückgrat des Projekts. Viper-Spezialist Michael Mintgen aus Mayen bringt sein gesamtes Technikwissen in das Projekt ein. Einige seiner Mitarbeiter und weitere Helfer kümmern sich um die Vorbereitung und Rennbetreuung des beim Publikum sehr beliebten Autos. Die ehrenamtliche Crew von über 40 Helferinnen und Helfern sorgte neben dem technischen Support auch für das leibliche Wohl, die Organisation und die große Tombola im Fahrerlager. Reiner Meutsch, der Gründer der Stiftung Fly&Help, besuchte das Team am Renntag und war sichtlich beeindruckt vom Engagement und den hiermit erzielten Spenden.

Bernd Albrecht, Teamchef White Angel Viper: „Ich weiß noch nicht, wo ich anfangen soll. Es war alles so überwältigend und emotional. Nachdem wir beschlossen, die White Angel Viper zum letzten Mal einzusetzen, da der Aufwand für ein GT3-Rennauto der ersten Generation einfach zu hoch ist, fiel der Rückzug am Sonntagmorgen besonders schwer. Letztendlich war es meine Entscheidung, aus Sicherheitsgründen das Auto aus dem Rennen zu nehmen. Trotzdem war es ein fantastisches 24-Stunden-Rennen mit dem Ergebnis, dass wir aktuell fast drei Schulen mit Fly&Help realisieren können. Mein tiefer Dank gilt der ganzen Mannschaft, die sich mit so viel Freude und Herzblut eingesetzt hat, damit wir unser gesetztes Ziel von zwei Schulen sogar noch toppen konnten. Eine großartige Leistung, die wir so nie erwartet hätten. Danke an alle Unterstützer, Sponsoren und die Fans, die spendeten, ihr seid spitze! Im nächsten Jahr werden wir wiederkommen mit einem ebenfalls exotischen und schnellen Auto, lasst Euch überraschen“, unterstreicht Albrecht.

Die Kür beim Adenauer Racing Day

Nach zwei Jahren ohne Zuschauer aufgrund der Corona-Pandemie fand am Mittwoch vor dem Rennen endlich wieder der Adenauer Racing Day statt. Im Eifelstädtchen am Nürburgring konnten tausende früh angereiste Fans auf Tuchfühlung mit den Teams gehen, Autogramme sammeln und Selfies bei Benzingesprächen machen. Bereits hier zeichnete sich der große Zuspruch der Fans für das Projekt ab und viele bedauerten, dass die Viper ihr letztes Rennen bestreiten wird. Die Bilanz des Teamchefs nach der Parade fiel entsprechend begeistert aus: „Bei der Nennung waren wir wie gewohnt das erste Team und führten auch in Adenau den Zug der Rennwagen an. Gänsehautstimmung bei allen dank der vielen Fans rund um die Bühne und am Auto. Es tat nach zwei Jahren Abstinenz so gut, wieder mittendrin zu sein und diese Begeisterung hautnah zu spüren.“

Mit den Qualifikationssessions als erste Pflicht gab es positive Überraschungen

Am Donnerstagvormittag wurde es dann ernst, die ersten 90 Minuten Zeittraining standen auf dem Programm. Die von Michael Mintgen und seiner Crew top vorbereitete White Angel Viper drehte erste schnelle Runden und das Setup des Boliden wurde den fordernden Bedingungen der Nordschleife angepasst. Nachdem Sebastian Asch mit seiner Erfahrung Rückmeldungen gab, stiegen Kurt Ecke und Andreas Szcpany ins Cockpit, um erste Kilometer im Auto durch die „grüne Hölle“ zu absolvieren. Trotz der Eigenheiten waren beide begeistert von dem exotischen Rennwagen. Das stimmte das Team zuversichtlich für das zweite Qualifying ab 19.30 Uhr über vier Stunden in die Nacht hinein. Auch dieses Zeittraining verlief ohne nennenswerte Probleme, erneut griffen alle vier Fahrer ins Lenkrad und erfüllten somit die Pflicht zur Qualifikation. Die letzten Runden im Dunklen absolvierte Albrecht selbst. Vom 45. Platz im Grid und der Pole in der Klasse aus sollte es am Samstag dann auf die Hatz gehen. Eine kurze dritte Trainingssession am Freitag gab dem Team nochmals Zeit für Feinabstimmungen.

Die große Überraschung gab es im Fahrerlager: Die am Mittwoch bereits aufgebaute Tombola, deren Einnahmen selbstverständlich zugunsten Fly&Help waren, fand unbeschreiblichen Anklang bei den Besuchern. Bereits am Donnerstagabend waren nahezu alle Lose verkauft und somit alle Preise vergeben. Dazu ermöglichte Ravenol das Aufstellen

einer großen Spendentonne am Riesenrad. Diese kurzfristige Geste begeisterte das Team natürlich umso mehr, das Resultat am Sonntag machte so manchen dann sprachlos.

Der große Tag des letzten Auftritts

Am Samstag traf Reiner Meutsch, der Gründer der Stiftung Fly&Help, im Fahrerlager ein. Meutsch war 2021 schon vor Ort, aber was ihn mit Zuschauern in diesem Jahr erwartete, machte den Weltumrunder sprachlos. Ununterbrochen war vor dem Teamzelt eine Menge an interessierten Besuchern, die noch Lose ergattern wollten. Die Spendenbereitschaft, auch ohne Sachpreise als Belohnung, setzte sich ohne Unterlass fort. Unzählbare Besucher bedauerten das Ende der Viper-Ära, konnten aber die Gründe nachvollziehen. Reiner Meutsch lobte das Engagement aller Helfenden und betonte, dass ein jeder nicht nur an den Tagen des 24-Stunden-Rennens, sondern über das gesamte Jahr Großartiges für die Kinder und deren Zukunft leistet. Er berichtete, dass Fly&Help inzwischen über 620 Schulen in 55 Ländern eingerichtet hat und diese nachhaltig unterstützt.

Nach dem Mittagessen rückte dann das Rennen in den Vordergrund und die Viper rollte in die Startaufstellung. Aus der vierten Reihe der zweiten Startgruppe und dem 1. Platz in der Klasse durfte Sebastian Asch dann um 15.40 Uhr in die Einführungsrunde auf der fast 26 km langen Kombination aus Grand-Prix-Strecke des Nürburgrings und der Nordschleife gehen. Pünktlich um 16.00 Uhr gab die Startampel dann das Rennen zwei Mal rund um die Uhr frei und ein Feld von etwa 130 Autos jagte durch die Eifelwälder. Ab den ersten Umläufen ging es rau im Feld zu, aber Asch mit seiner jahrelangen Erfahrung hielt sich aus allen Kämpfen heraus, da ein 24-Stunden-Rennen nicht in der ersten Runde entschieden wird. Ohne nennenswerte Zwischenfälle stiegen die anderen Piloten abwechselnd ins Cockpit. Etwa eine Stunde vor Mitternacht kam dann die Meldung über Funk, dass der Frontsplitter beschädigt sei, die Vorderachse keinen Grip mehr hat und eine Reparaturpause ansteht. Nach dem Tausch des Splitters ging die White Angel Viper dann wieder raus in die dunkle und äußerst kalte Nacht. Die Probleme, dass das Auto an der Vorderachse eintaucht, traten dann immer mehr auf und nach maximal sechs Umläufen waren die Vorderreifen bereits am Ende und bis zum Morgengrauen der zweite Frontsplitter ebenfalls schon stark in Mitleidenschaft gezogen. Erneut holte das Team in den frühen Morgenstunden die Viper ins Teamzelt, um nach den Ursachen zu suchen. Um 6.00 Uhr entschied Teamchef Albrecht dann schweren Herzens das Rennen aus Sicherheitsgründen vorzeitig zu beenden. Sichtlich bewegt sagte er: „Wir wissen nicht, woran es liegt, dass die Vorderachse immer tiefer eintaucht und dadurch die Reifen so schwer belastet werden. Da wir keinen weiteren Splitter haben und mit dem beschädigten nicht an ein sicheres Weiterfahren zu denken ist, muss ich die schwere Entscheidung treffen, dass die White Angel Viper nicht mehr raus auf die Strecke geht.“ Er betont abschließend: „Es gab natürlich auch Überlegungen, in der letzten halben Stunde nochmals zum Finale ins Rennen zurückzukehren. Aber ohne Grip und mit instabiler Vorderachse wären wir als langsames Auto nur ein Hindernis für die, die noch um Siege kämpfen. Und ein möglicher Unfall nur für eine Abschiedsrunde wäre fatal gewesen. So endet die Zeit der Dodge Viper GT3 auf der Nordschleife leider ohne Zielankunft.“

Überwältigendes Spendenergebnis motiviert weiterzumachen

Nachdem alle das vorzeitige Ende realisiert hatten und der Abbau im Fahrerlager begann, kehrte Sonntagvormittag die Freude in die Gesichter aller Helferinnen und Helfer zurück. Neben den schon realisierten zwei Schulen in Togo im Vorfeld des Jubiläumsrennens konnte dank der Tombola, den Spenden am Teamzelt und der großen Sammeldose am Ravenol-Riesenrad fast das gesamte Geld für die dritte Schule gesammelt werden. Die über Happy Racing angebotenen Helikopterflüge, deren Erlös ebenfalls vollständig in den Sammeltopf ging, komplettierten fast die nötige Summe für ein drittes Hilfsprojekt.

Da der Aufwand, die in die Jahre gekommene Dodge Viper CC GT3 wieder fürs das kommende Jahr fit zu machen, in keiner Relation mehr zum ehrenamtlichen Einsatz steht, gab das Team bereits Anfang Mai im Rahmen des ADAC 24h Qualifiers den Abschied des weißen Boliden bekannt. Doch spätestens nach dem vergangenen Wochenende mit dem großartigen Spendenerfolg steht fest, dass das Team unter dem Namen „White Angel for Fly&Help“ 2023 wieder antritt. Mit welchem Auto? Das plant das Team aktuell bereits und verrät bisher nur, dass es natürlich wieder ein exotisches Rennauto sein wird, das beim 51. ADAC TotalEnergies 24h Nürburgring vom 18. bis 21. Mai 2023 an den Start geht.

Stimmen aus dem Team der White Angel Viper

Bernd Albrecht, Teamchef und Pilot der #13: „Der pausenlose Einsatz über das ganze Jahr hat sich mehr als gelohnt. Ich bin überwältigt von der Begeisterung und den Rückmeldungen vor Ort, im Livestream, in den Sozialen Medien oder per Messenger an uns. Ich bekomme jetzt noch Gänsehaut, wenn ich an die vielen großartigen Gespräche denke und sehe, was für ein grandioses Ergebnis erzielt wurde. Sicher hätte ich gerne in der Viper die Zielflagge passiert, um den Abschied richtig zu feiern – egal auf welchem Platz. Wir fahren für den guten Zweck und nicht um Siege, daher war die Sicherheit der Teilnehmer, unserer Piloten für das Auto wichtiger als das Finale. Wir kommen wieder und ich kann mich nur tausendmal bei allen Unterstützern, Sponsoren und Gönnern bedanken. Dem gesamten Team vor und hinter den Kulissen spreche ich ein großes Lob und Dankeschön aus für den unermüdbaren Einsatz, immer mit bester Laune und voller Harmonie!“

Manfred Sattler, Eigner der White Angel Viper: „Auch wenn es traurig ist, dass das Auto vorzeitig ausgeschieden ist, sind wir doch froh, dass es heil geblieben ist. Das ist natürlich wichtig, da wir die Viper auch in Zukunft bei ausgewählten Veranstaltungen präsentieren möchten. Da findet sich sicherlich die passende Gelegenheit, nochmals auf die Bahn zu gehen. Insgesamt sind wir mit der Veranstaltung sehr zufrieden, denn unser Ziel, Fly&Help zu unterstützen, ist voll und ganz erreicht und sogar übertroffen worden. Diese Mission ist erfüllt, nun blicken wir auf die nächste Saison mit neuen Plänen für Fly&Help und die Kinder dieser Welt.“

Michael Mintgen, Mintgen Motorsport: „Es war auch dieses Jahr ein Rennen mit Höhen und Tiefen. Aber wir hatten wieder eine super Mannschaft, die alles gegeben hat, damit das Auto sehr gut lief. Warum es die Probleme an der Vorderachse gab, müssen wir noch herausfinden. 2023 sind wir gemeinsam mit einem anderen Renner zurück und fahren dann über die Ziellinie, denn aufgeschoben ist nicht aufgehoben!“

Sebastian Asch, Pilot der #13: „Ich bin ja schon so einige turbulente 24-Stunden-Rennen gefahren und dachte, die lassen sich nicht mehr toppen, aber irgendwie kommt nochmals ein Level an Kuriositäten und Härte obendrauf. Natürlich hätten wir bei ihrem letzten Rennen die Viper gerne ins Ziel gebracht, das hätte das Team und Projekt auf jeden Fall verdient. Der gute Zweck ist einfach eine so schöne Geschichte und der Grund, warum ich hier so gerne mitgefahren bin. Ich bin mir sicher, die Fans hätten die Viper auch entsprechend gefeiert, es sollte aber nicht so sein, schade. Bis wir das Auto abgestellt hatten, lief es wie eine Eins: Getriebe, Motor, Boxenstopps, das ganze Teamwork und auch die Fahrerkollegen, einfach tadellos.“

Kurt Ecke, Pilot der #13: „Es ist immer traurig, vorzeitig abzustellen, wir waren trotz weniger Tests mit guten Rundenzeiten unterwegs und das Auto machte Spaß. Aber wenn es Probleme gibt und selbst wenn die Mechaniker so klasse gearbeitet hatten, war es sicherer, denn das Material ist doch schon so langsam alt und wir wollten keine böse Überraschung erleben. Eine tolle Truppe unter einer tollen Überschrift und sicherlich ein unvergessliches Erlebnis am Nürburgring!“

Andreas Sczepansky, Pilot der #13: „Das 24-Stunden-Rennen am Nürburgring ist immer ein mega Erlebnis, in diesem Jahr mit so vielen Zuschauern noch mehr, eine grandiose Kulisse! Mit der Viper in der „grünen Hölle“, war ein völlig neues Erlebnis für mich, es war eine großartige Atmosphäre und die Zusammenarbeit im Team hat riesig Spaß gemacht. Aber wie es bei einem solchen Exoten halt so ist, kann immer etwas nicht so laufen wie geplant und wir haben knapp zwar nur die Hälfte der Distanz gefahren, konnten aber beweisen, dass die Viper noch immer verdammt schnell ist und bei der Musik mitspielt. Ich nehme nur die besten Erinnerungen von diesem Rennen mit und bereue nichts! Herzlichen Dank an das gesamte Team!“



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Kostenloser Service der Nussbaum Medien - entwickelt für unsere Abonnenten!

Die kostenlose Nussbaum Club App mit mehr als 5.000 2-für-1-Coupons. Jetzt herunterladen und sparen! Zum Beispiel bei Burger King, bei deiner Pizzeria um die Ecke, bei Theatern und Museen oder beim Legoland in Günzburg einen Coupon einlösen und sofort sparen.

Die Nussbaum Club App ist für unsere Abonnenten kostenlos. Einfach ausprobieren und deutschlandweit Geld sparen.

Wir beantworten gern alle Fragen rund um den Nussbaum Club:

Was ist der Nussbaum Club?

Der Nussbaum Club ist die Vorteilswelt von Nussbaum Medien. Innerhalb des Clubs erhalten alle Mitglieder kostenlos Zugriff auf die Coupons unserer Partner und sparen online und vor Ort. Alle Abonnenten von Nussbaum Medien sind automatisch Mitglied des Nussbaum Clubs.

Mehr Infos unter www.nussbaumclub.de

Rosé Berry

Leuchtend, prickelnd und erfrischend – Rosé Berry ist der ideale Aperitif um zu beeindrucken. Das Beste daran: er besteht nur aus drei Zutaten und ist einfach und schnell gemixt.

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Natalie Lumpf

Zutaten

- 2-3 Blatt Gelatine oder 1/2 Pck. Gelatine gemahlen (alternativ Agar Agar)
- frische Erdbeeren, Blaubeeren bzw. Heidelbeeren, Himbeeren oder Brombeeren
- 700 ml Roséwein
- 500 ml Beerentonic
- 1 cl Gin

Außerdem:

- Eiswürfelform für ca. 15 Eiswürfel
- 1 Karaffe mit ca. 1,5 Liter Fassungsvermögen
- z. B. Bowlegläser

Zubereitung

Hinweis: Für eine Karaffe

1. Gelatine in kaltem Wasser einweichen. Beeren waschen und in den Eiswürfelformen beliebig verteilen.
2. 150 ml Roséwein in einen Topf geben, eingeweichte Gelatine ausdrücken und ebenfalls in den Topf geben. Das Gemisch unter Rühren so lange aufkochen, bis sich die Gelatine auf-

gelöst hat. Die mit Beeren gefüllten Eiswürfelformen damit auffüllen, abkühlen lassen, dann kalt stellen.

3. Restlichen Roséwein (550 ml), Beerentonic und Gin in eine Karaffe geben und ebenfalls kaltstellen. Vor dem Servieren die Beeren-Weinwürfel in die Karaffe geben und in z. B. Bowlegläsern servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Zucchini-Feta-Päckchen vom Grill

Ein schnelles und leckeres Grillrezept. Zucchini und Fetakäse vereinen sich zu einem leckeren Grill-Genuss. Ihre Gäste werden ganz begeistert sein.

Portionen: 2

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Ackermann

Zutaten

- 1 Handvoll frische Minzeblätter
- 0,5 Bio-Zitrone (heiß abgewaschen)
- etwas Olivenöl
- etwas Salz
- 200 g Feta
- 2 mittelgroße Zucchini (à ca. 200 g)

Außerdem:

Zahnstocher

Zutaten

1. Zahnstocher ca. 20 - 30 Minuten in Wasser einweichen.
2. Minzeblätter waschen, trockentupfen und fein hacken. Die Schale der Zitronenhälfte fein abreiben und Zitronenhälfte danach auspressen. Den Zitronenabrieb zusammen mit 2 EL Olivenöl, der Hälfte der Minze, etwas Salz und optional Chiliflocken in einem Schälchen vermengen.
3. Schafskäse abtrocknen, in kleine Würfel (ca. 2-3 cm) schneiden und in dem Zitronen-Öl-Gemisch marinieren.
4. Zucchini waschen, putzen und in dünne Scheiben hobeln (ca. 2 mm dick). Pro Päckchen 2 Zucchinischeiben übereinander legen und je einen marinierten Fetawürfel darauf legen. Feta mit den Zucchini-Scheiben einwickeln und von oben und auch der Seite mit Zahnstochern feststecken.
5. **Für die Sauce** den Saft der halben Zitrone mit ca. der doppelten Menge Olivenöl, den restlichen Minzeblättern und etwas Salz vermischen. Optional kann hier noch die Knoblauchzehe, gepulvert und gepresst, hinzugefügt werden.
6. Zucchini-Feta-Päckchen auf den Grill legen und vorsichtig ca. 5 Min. von beiden Seiten grillen.
7. Das fertige Grillgut mit der Sauce beträufeln und genießen.

Tipp: Hierzu passt prima Joghurt, Salat oder Brot. Anstatt der frischen Minze kann z. B. auch Rosmarin, Thymian, Basilikum, Oregano, Salbei oder Petersilie verwendet werden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Hirrlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Christoph Wild,
Schlosshof 1, 72145 Hirrlingen, oder
sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und

Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

wds@nussbaum-medien.de